

*Monographie eines Weltbades*

# KARLSBAD

*„Brillant in smaragdener Fassung“*

Text von Fritz Heinz Reimesch

Mit 62 Lichtbildern und vielen Zeichnungen

Gebunden RM 4.—

Man folgt mit Vergnügen und Begeisterung der ungemein anregenden und fesselnden Darstellung, die in die bunte Fülle der reizvollen Geschichte dieser Stadt greift, die Schönheit der Landschaft nahebringt und von den Egerländern, den Kurgästen und vielem anderen so beschwingt zu erzählen weiß. Die Bildbeigaben sind zu dieser Darstellung eine ebenbürtige Ergänzung.

*Kieler Neueste Nachrichten*

Einmal ganz ohne die bekannte Schablone des Reiseführers zu benutzen, hat Reimesch mit dichterischer Schau Landschaft, Stadt und Menschen geschildert, und er macht dem Leser richtig Lust, nach Karlsbad zu fahren, auch wenn man die Quellen weder zum Trinken noch zum Baden nötig hat. Ein anmutiges, unterhaltsames Buch, dessen schöne Zeichnungen und zahlreiche Lichtbilder ganz besonders hervorgehoben werden sollen.

*Essener Volkszeitung*

Es ist ein Gang durch eine bunt bewegte Geschichte, ein Kulturbild vergangener Zeiten und gleichzeitig eine prächtige feuilletonistische Plauderei über das Karlsbad von heute.

*Litzmannstädter Zeitung*

Die gefällige Form, in der das sachlich Wissenswerte mit dem Erlebnis der Landschaft, Geschichte und Kultur dieser Weltstadt verknüpft ist, darf als vorbildlich gelten, ebenso die gute Ausstattung des Buches durch den Verlag, dessen Bildbände heute überall als besondere Leistung bekannt sind.

*Stuttgarter NS-Kurier*

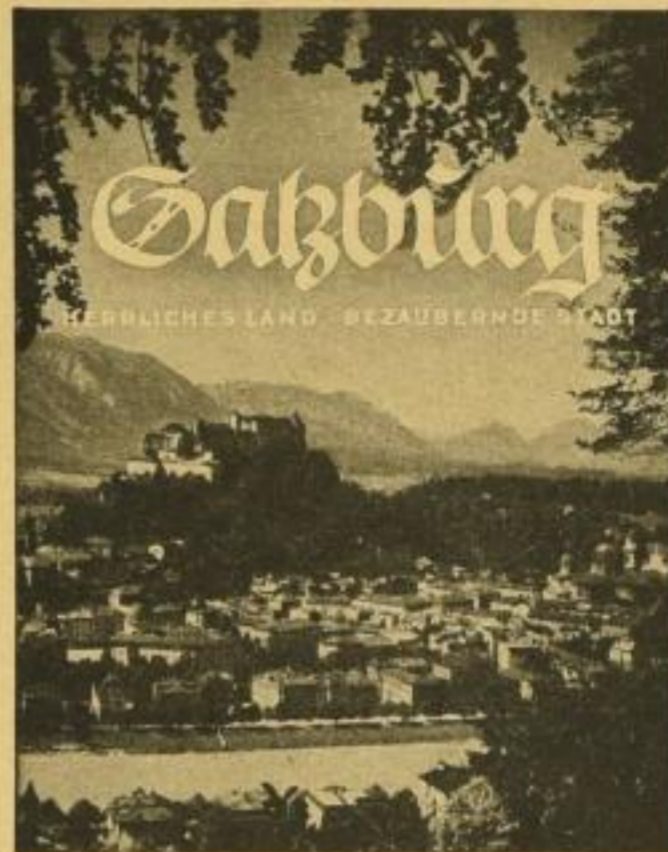
1.—4. Tausend in Auslieferung

5.—8. Tausend im Druck



Gauverlag Bayerische Ostmark / Bayreuth

*Alleinauslieferung Lübe & Co., Leipzig*



Text von Erika Deglmann-Schwarz

Mit 56 Lichtbildern. Broschiert RM 1.80

Beides - Land und Stadt Salzburg - sind in der Erinnerung eines jeden Besuchers mit dem Herrlichsten deutscher Landschaft und Kultur verbunden. Erika Deglmann-Schwarz hat mit schmückenden Vergleichen und tiefer Hingabe an Wesen und Art des Landes und der Stadt den Begleittext zu dem prachtvollen Bändchen „Salzburg“ geschrieben, in dem 54 vorzügliche Aufnahmen vom Häuser- und Türmegewirr des lieblichen Fleckens bis hinaus in die schneeweite Einsamkeit des machtvollen Großglockner führen.

*Völkischer Beobachter*

Es ist das Geheimnis Salzburgs, daß von den Tausenden von Menschen, die Stadt und Land alljährlich besuchen, jeder einzelne immer wieder ein Entdecker neuer, noch unbekannter Schönheiten ist und daß der Reichtum der Landschaft und der Kultur Salzburgs unerschöpflich zu sein scheint. So hat auch die Verfasserin dieses Büchleins in Wort und Bild manchen neuen Zug und manchen neuen Farbton entdeckt, durch den das Bild Salzburgs in den Herzen seiner Freunde bereichert wird.

*Nationalzeitung, Essen*

Einführend und mit der durch echte Heimatliebe bedingten Leidenschaft gelang der Verfasserin die Deutung Salzburgs, das als doppelter Begriff gilt: Salzburg als das Land mit seinen gletschergekrönten Kämmen, seinen lieblichen Tälern, schäumenden Gletscherbächen, und Salzburg als die Festspielstadt im Herzen dieser beglückenden Landschaft.

*Hakenkreuzbanner, Mannheim*



Gauverlag Bayerische Ostmark / Bayreuth

*Alleinauslieferung Lübe & Co., Leipzig*